

GLC 2k

Heißkanal-Temperaturregler

Grundlegende Bedienung



Gammaflux®

Werkzeug bei voller Schließkraft drei- bis viermal trocken laufen lassen.
Vorher alle Anschlußklemmen auf sicheren Sitz prüfen.

Alle Zonen abschalten.

Netzstromversorgung einschalten.

Zone oder Zonen wählen: Taste für erste Zone drücken und halten, Taste für letzte Zone drücken und halten, Tasten freigeben. Alle Zonen, deren LED leuchtet, sind gewählt.

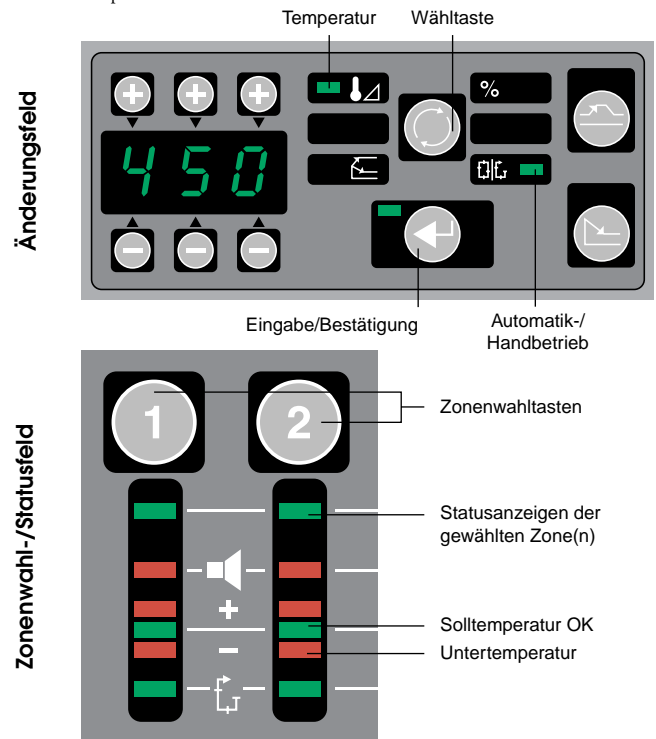
Im Änderungsfeld: Wähltaste drücken, bis Temperaturfunktion aktiv, Solltemperatur einstellen und per Eingabetaste bestätigen. Alle gewählten Zonen schalten auf Solltemperatur um.

Zone oder Zonen wählen: Taste für erste Zone drücken und halten, Taste für letzte Zone drücken und halten, beide Tasten freigeben. Alle Zonen, deren LED leuchtet, sind gewählt.

Im Änderungsfeld: Wähltaste drücken, bis Automatik-/Handbetrieb-Funktion aktiv, „0“ für Automatik einstellen und per Eingabetaste bestätigen.

Leistungszufuhr zu den Zonen einschalten (falls vom Verteilerhersteller empfohlen, erst die Zufuhr zu den Verteilerzonen).

Die Zonen signalisieren Untertemperatur. Wenn die grüne Anzeige für „Solltemperatur OK“ leuchtet, sind alle Zonen auf oder im Bereich der Solltemperatur.



Gammaflux®

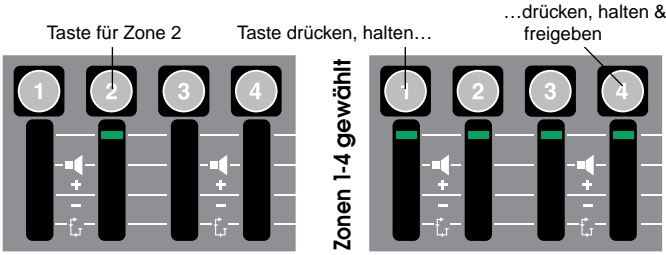
European Headquarters – Gammaflux Europe GmbH
 Bahnstraße 9a • D-65205 Wiesbaden • Germany
 Tel. 49-(0)-611-97343-0 • Fax 49-(0)-611-97343-25
 e-mail gammafluxgmbh@compuserve.com

Sollwerteingabe

Umschalten auf Automatik - oder Handtrieb

1 Zone oder Zonen wählen

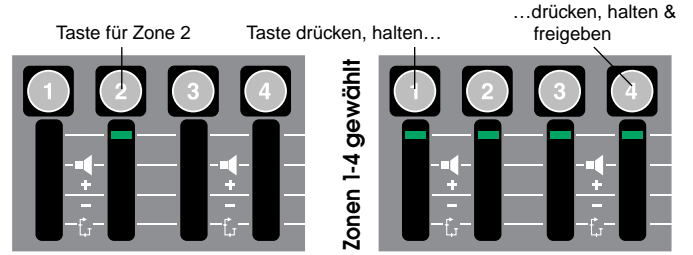
Zone 2 gewählt



Zonen 1-4 gewählt

1 Zone oder Zonen wählen

Zone 2 gewählt



Zonen 1-4 gewählt

Solltemperatur eingeben (Automatikbetrieb)

Änderungsbereich

Temperatureingabe wählen Wähltaste

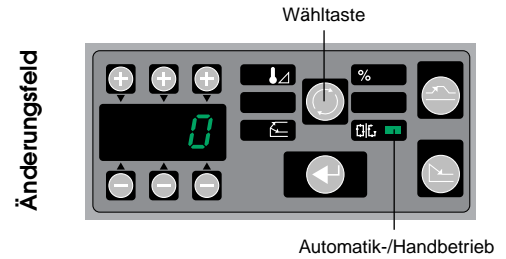
Solltemperatur einstellen

Änderungsfeld

+100°C +10°C +1°C

-100°C -10°C -1°C Eingabe bestätigen

2 Automatik-/Handbetrieb wählen



„0“ für Automatikbetrieb einstellen (Temperaturregelung)

Änderungsfeld

+1

-1 Eingabe bestätigen

Sollwert für Heizleistung eingeben (Handbetrieb)

Änderungsbereich

Stellgrad eingabe Wähltaste

Heizleistung in % einstellen

Änderungsfeld

+10% +1% +1%

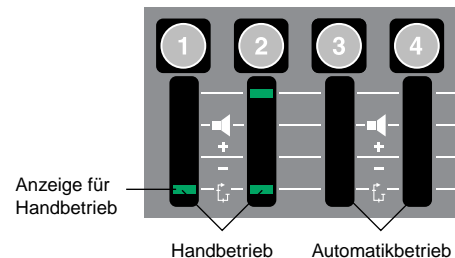
-10% -1% -1% Eingabe bestätigen

„1“ für Handbetrieb einstellen (Heizleistung in %)

Änderungsfeld

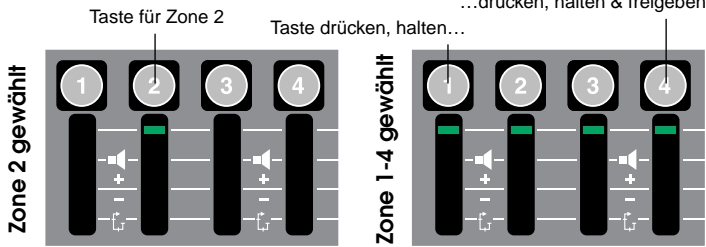
+1

-1 Eingabe bestätigen

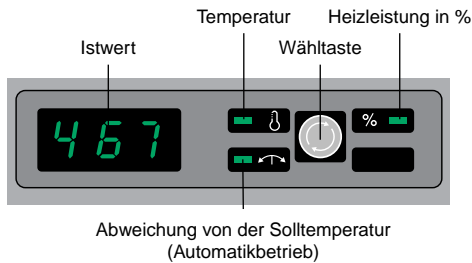


Abrufen von Prozeßinformationen

- 1 Zone wählen (bei Wahl einer Zonengruppe werden die Werte der jeweils niedrigsten Zone angezeigt)



- 2 Gewünschte Anzeige wählen

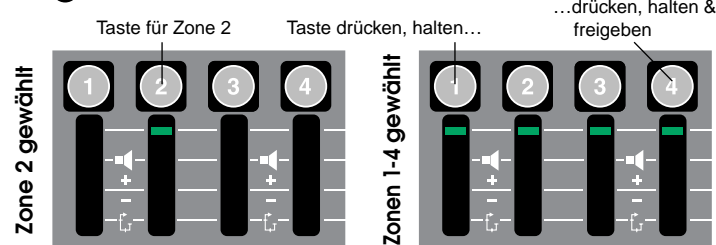


- 3 Um die Werte einer anderen Zone abzurufen, Schritte 1 & 2 wiederholen.

Zweck und Einsatz der Boost-Funktion

Mit der Boostfunktion läßt sich die Temperatur von Heizzonen einzeln oder gruppenweise vorübergehend anheben, beispielsweise um beim Anfahren die Düsen Spitzen freizuheizen.

- 1 Zone oder Zonen wählen



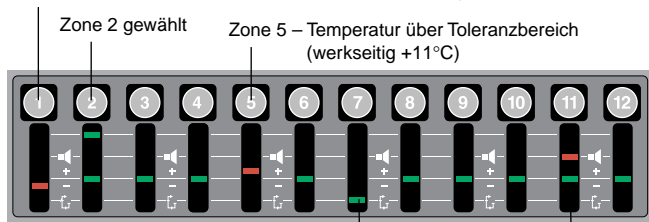
- 2 Boost durchführen



- 3 Um den Boost abzubrechen: Boost-Taste drücken und bestätigen.

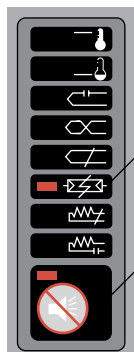
Schnellübersicht über alle Zonen

Zone 1 – Temperatur unter Toleranzbereich (werkseitig -11°C)



Zone 7 – in Handbetrieb

Zone 11 – Alarm, Zone wählen & Alarmbereich prüfen



Alarm – Sicherung defekt/unterbrochen, Abdeckung öffnen, Sicherungen für Zone 11 prüfen

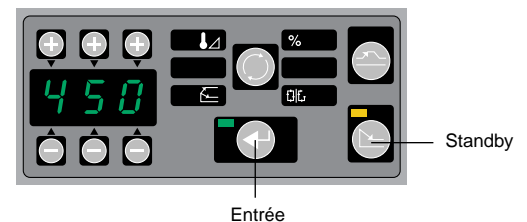
Taste zum Aus- und Einschalten des externen akustischen oder visuellen Alarmsignals

Alle anderen Zonen in diesem Beispiel (2-4, 6, 8-10 & 12) arbeiten innerhalb der Sollwerttoleranz von $\pm 11^\circ\text{C}$ im Automatikbetrieb

Zweck und Einsatz der Standby-Funktion

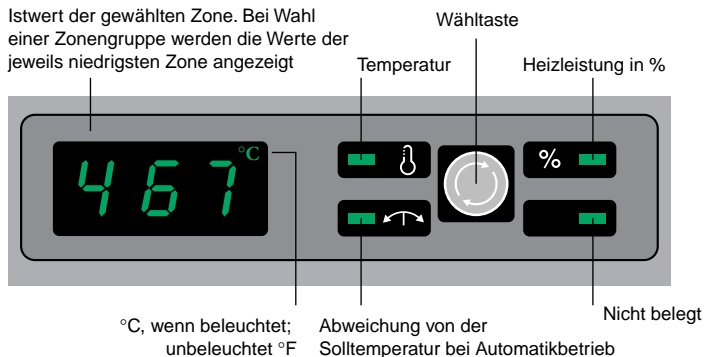
Die Standby-Funktion (Bereitschaft) ermöglicht eine globale Sollwertabsenkung aller Zonen, beispielsweise wenn der Normalbetrieb vorübergehend unterbrochen werden soll.

- 1 Um alle Zonen auf Bereitschaft zu stellen: Standby-Taste drücken und per Eingabetaste bestätigen.



- 2 Alle Zonen werden auf Standby-Temperatur abgesenkt bzw. angehoben. Werkseitige Voreinstellung:
 - 104°C für Zonen in Automatikbetrieb
 - 50% der vorgegebenen Heizleistung für Zonen in Handbetrieb
- 3 Um den Bereitschaftsmodus aufzuheben: Standby-Taste drücken und per Eingabetaste bestätigen. Alle Zonen werden wieder auf ihren ursprünglichen Sollwert geregelt.

Anzeigefeld

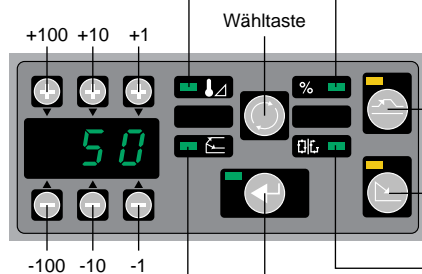


Leistungsschalter Zone 1
"1"=Ein "0"=Aus

Solltemperatur. Wählen/Anzeige (Einstellen/Ändern: Zonen wählen, Taste der ersten Zone drücken und halten, Taste der letzten Zone drücken und halten, beide Tasten freigeben, Sollwert einstellen und per Eingabe bestätigen.)

Sollwert in % (Heizleistung bei Handbetrieb), Wählen/Anzeige (Einstellen/Ändern: Zonen wählen, Taste der ersten Zone drücken und halten, Taste der letzten Zone drücken und halten, beide Tasten freigeben, Sollwert einstellen und per Eingabe bestätigen; alle Zonen, deren LED leuchtet, schalten um.)

Änderungsfeld

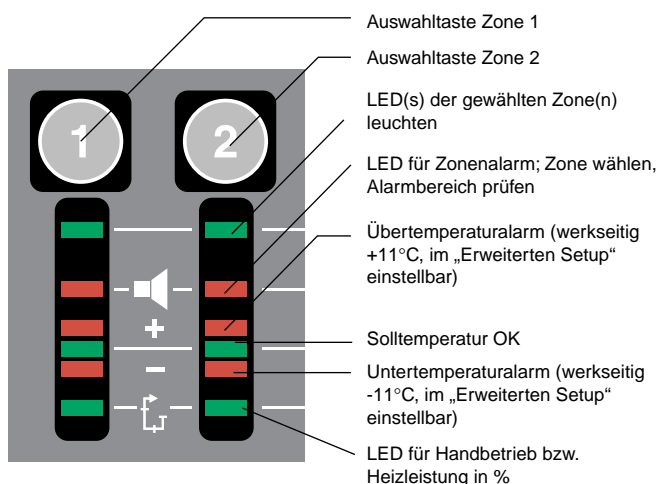


Boost, zum vorübergehenden Anheben der Solltemperatur, Boostwert einstellbar, werkseitig max. 28°C und 1 min voreingestellt, siehe auch „Erweitertes Setup“ (Aktivieren: Zonen wählen, Taste der ersten Zone drücken und halten, Taste der letzten Zone drücken und halten, beide Tasten freigeben, Boostwert einstellen und per Eingabe bestätigen; alle Zonen, deren LED leuchtet, schalten auf Boost.)

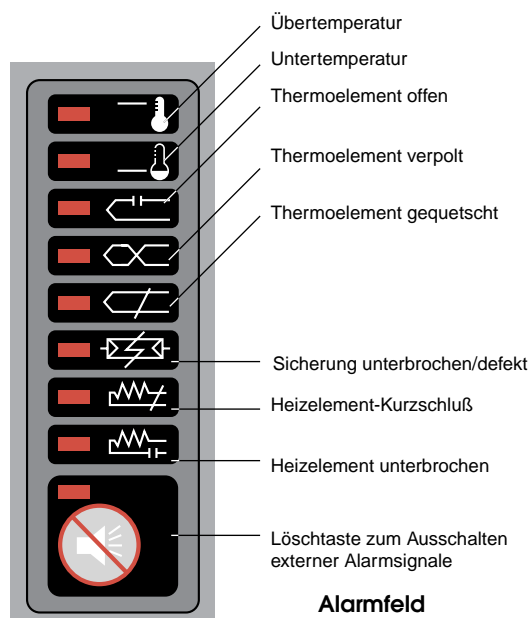
Standby, für alle Zonen, zum vorübergehenden Absenken der Solltemperatur auf den voreingestellten Wert (werkseitig 104°C) und der Heizleistung von Zonen in Handbetrieb auf 50% (Aktivieren: Standby-Taste drücken und per Eingabetaste bestätigen.)

Automatik-/Handbetrieb, Wählen (Zonen wählen, Taste der ersten Zone drücken und halten, Taste der letzten Zone drücken und halten, beide Taste freigeben, 0 oder 1 einstellen und per Eingabetaste bestätigen; 0=Automatikbetrieb (Regel auf Solltemperatur); 1=Handbetrieb (Regeln auf Heizleistung in %)

Trimm, zum permanenten Ändern (Feinregeln) der gewählten Zone oder Zonen (Aktivieren: Zonen wählen, Taste der ersten Zone drücken und halten, Taste der letzten Zone drücken und halten, beide Tasten freigeben, Trimmwert einstellen und per Eingabe bestätigen; alle Zonen, deren LED leuchtet, schalten um; werkseitig max. $\pm 11^\circ\text{C}$)



Zonenwahl-/Statusfeld



Alarmfeld